

Arndt, Ernst Moritz: 1. (1814)

1 Frischauf, ihr deutschen Brüder!
2 Frischauf zum heil'gen Streit!
3 Der Satan drückt uns nieder
4 Und wütet weit und breit.

5 Er will die Erdenflur
6 Zur Schlangenwüste machen,
7 Mit Tigern und mit Drachen
8 Verheeren die Natur.

9 Er will die Freiheit morden
10 Und brechen jedes Recht,
11 Der Trug ist Herr geworden,
12 Es dient der Mut als Knecht,
13 Die Wahrheit fliehet fern
14 Vom blutigen Getümmel
15 Hoch in den lichten Himmel,
16 Sie klagt es Gott dem Herrn.

17 Drum auf, ihr deutschen Brüder!
18 Es hat's der Herr gehört –
19 Auf! Schlagt die Schande nieder,
20 Die Recht und Licht zerstört!
21 Auf! Waffnet Herz und Hand
22 Mit alter deutscher Treue,
23 Daß Redlichkeit sich freue,
24 Daß zittre Trug und Tand!

25 Auf mit dem Herrn der Scharen!
26 Wohlauf in Not und Tod!
27 Es wird euch wohl bewahren
28 Der alte treue Gott;
29 Von ihm kommt alles her,
30 Zu ihm geht alles wieder:

31 Drum zagt nicht, deutsche Brüder!
32 Gott steht mit euch im Heer.

33 Gott steht mit euch im Leben,
34 Gott steht mit euch im Tod;
35 Will Gott den Arm erheben,
36 Wo bleibt, was euch droht?
37 Mit Gott das Schwert zur Hand!
38 Mit Gott hineingefallen!
39 Und laßt die Lösung schallen:

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59593>)